



Organisation für Eine solidarische Welt
Organizzazione per Un mondo solidale



Presstext

Straßenzeitung zebra.

Seit 2014 gibt die **OEW-Organisation für Eine solidarische Welt** aus Brixen **zebra** heraus. Die zehn jährlichen Ausgaben werden von rund 60 Verkäufer*innen angeboten. Sie kommen ursprünglich aus 17 verschiedenen Nationen und sind bei der OEW registriert und an ihren Ausweisen erkennbar. Tag für Tag sind sie in ganz Südtirol unterwegs und verkaufen die Zeitung zum Preis von drei Euro: 1,5 Euro geht in die Produktion, 1,5 Euro bleibt ihnen.

zebra ist Mitglied des internationalen Netzwerkes der Straßenzeitung **INSP**, zu dem sich über 100 Straßenzeitungen auf der ganzen Welt zusammengeschlossen haben. Sie alle arbeiten gemäß den Richtlinien des Netzwerkes und bieten durch gemeinnützige Projekte in Form von Straßenzeitungen Menschen am Rand der Gesellschaft eine Perspektive.

Auch in Südtirol ermöglicht der Verkauf der Straßenzeitung Menschen, die es schwer im Leben und kaum Zugang zum Arbeitsmarkt haben, eine sinnvolle Tätigkeit und eine kleine Verdienstmöglichkeit auf Augenhöhe. **zebra**-Verkäufer*innen betteln nicht, sondern bieten ein Produkt an, das ihnen Zugang zur Südtiroler Lebens- und Arbeitsrealität, Selbstvertrauen, Anerkennung und Würde ermöglicht. Seit 2017 bietet das Projekt mit „**zebra.Support**“ zusätzlich schnelle und unkomplizierte Unterstützung für Verkäufer*innen in Notsituationen. Langjährigen Verkäufer*innen wird durch Fortbildungen, Kurse und intensive Begleitung der Einstieg in die Arbeitswelt erleichtert. Das Unterstützungsprojekt finanziert sich ausschließlich durch Spenden.

Die Inhalte der Zeitung werden von engagierten **Freiwilligen** erarbeitet und lenken den Blick auf gute Nachrichten, auf ermutigende Geschichten, kleine Taten mit großer Wirkung und besondere Menschen.

Kontakt:

Lisa Frei
Redaktionsleiterin
lisa.frei@oew.org

Patrizia Insam
Sozialarbeiterin
zebra.assist@oew.org

www.oew.org/zebra